

## Massnahme E\_14: Waldleistungen vor dem Hintergrund der Klimaveränderung sichern und nutzen Erläuterungen

### **Was ist die Ausgangslage?**

Der Wald weist als Ökosystem bisher eine hohe Anpassungsfähigkeit auf. Die Entwicklung der letzten Jahre hat aber Praxis und Wissenschaft teilweise überrascht. Die Folgen der Trockenjahre auf einzelne Baumarten und die Folgen der Stürme waren wesentlich gravierender als erwartet.

Klimabedingte Entwicklungen stellen den Wald vor grosse Herausforderungen. Diese sind zu meistern, damit wichtige Waldleistungen (u.a. Schutz, Holz, Wohlfahrt, Trinkwasser) auch zukünftig erfüllt werden können und somit auch positive Wechselwirkungen zu anderen Landschaftsnutzungen gewährleistet sind. Neben positiven Wechselwirkungen sind negative Einflüsse anderer Landnutzungen eine zusätzliche Herausforderung für das Waldökosystem und die Sicherung der Waldleistungen.

Eine weitere Herausforderung – aber auch eine Chance – stellt die Diversität der Wälder mit vier Regionen und einer sich daraus ergebenden grossen Zahl an verschiedenen Wechselwirkungen dar, welche ganz unterschiedlichen Veränderungen ausgesetzt sein werden.

### **Wieso braucht es dafür ein spezielles Massnahmenblatt im kantonalen Richtplan?**

Die Klimaveränderung fordert das Waldökosystem, aber auch die anderen Landnutzungen sehen sich vor dem Hintergrund des Klimawandels mit Herausforderungen konfrontiert. Solche Herausforderungen, wie zum Beispiel die starke Hitzebelastung in Siedlungsräumen, können teilweise durch die positive Wechselwirkung mit dem Wald (Frischluftkorridore) abgemildert werden. Diese Wechselwirkungen müssen benannt und in der Raumplanung berücksichtigt werden.

Aber auch starke Belastungen von anderen Landnutzungen für den Wald, wie der Stickstoffeintrag, müssen durch die Erfassung und Erarbeitung von Lösungsansätzen fokussiert werden.

### **Wie erfolgte die Umsetzung des Massnahmenblatts?**

Die Wechselwirkungen, ob positiv oder negativ, müssen in einem ersten Schritt systematisch und mit ihrem Bezug zu raumplanerischen Aspekten zusammengestellt werden. Darauf aufbauend können die Wechselwirkungen analysiert werden und die entsprechenden Zuständigkeiten ausgearbeitet werden. Auf dieser Basis können konkrete Lösungsmöglichkeiten mit allen betroffenen Stellen entwickelt werden.

### **Was ist das Ergebnis des Massnahmenblatts?**

Das Massnahmenblatt ermöglicht es, ein Zwischenergebnis bereitzustellen, mit welchem dann die konkrete Sicherung und Nutzung der Waldleistungen vor dem Hintergrund der Klimaveränderung erstellt werden kann.

### **Gesetzliche Grundlagen**

WaG Art. 28a Vorkehrungen zum Klimawandel

Der Bund und die Kantone ergreifen Massnahmen, welche den Wald darin unterstützen, seine Funktionen auch unter veränderten Klimabedingungen nachhaltig erfüllen zu können.